



Medienethik in der Aus- und Fortbildung von Medienberufen

Gemeinsame Jahrestagung des Netzwerks Medienethik und der DGPUK Fachgruppe Kommunikations- und Medienethik

20. und 21. Februar 2003
in München

Aula der Hochschule für Philosophie
Kaulbachstr. 31, 80539 München, (U-Bahnstation „Universität“)

Vorläufiges Programm

Donnerstag, 20. Februar 2003

- 13.00-13:30 *Rüdiger Funiok*: Eröffnung und Einführung
- 13:30-15:00 Plenum: Universitäre Ausbildung international
- *Bernhard Debatin* (Athens, Ohio): Können moralische Werte gelehrt werden? Erfahrungen mit Medienethik in der US-amerikanischen Journalistenausbildung
 - *Huib Evers* (Tilburg, NL): Ethik in der Ausbildung von Journalisten und Kommunikationswissenschaftlern in den Niederlanden
 - *Matthias Karmasin* (Klagenfurt): Schwerpunkte und Konzepte der Medienethik in der Aus- und Fortbildung von Medienberufen in Österreich
- 15:00-15:30 Diskussion
- 15:30-16:00 Pause
- 16:00-17:30 Plenum: Universitäre Ausbildung in Deutschland
- *Michael Haller* (Leipzig): Praktische Medienethik im Diplomstudiengang Journalistik an der Universität Leipzig
 - *Horst Pöttker* (Dortmund): Lehrerfahrungen mit Berufsethik für Journalisten. Konzept und Praxis eines langjährigen Seminars in Dortmund
 - *Rainer Leschke* (Siegen): Medienethik als Analyseinstrument in der medienwissenschaftlichen Ausbildung der Universität Siegen
- 17:30-18:30 Diskussion
- 18.30-19.30 Abendessen (als Buffet im Vorraum zur Aula)
- 19.30-21:00 Treffen der DGPUK Fachgruppe „Kommunikations- und Medienethik“

Freitag, 21. Februar 2003

- 9.00-10.00 Plenum: Methodik und Didaktik der Medienethik
- *Barbara Thomaß* (Hamburg): Kognitive und verhaltensorientierte Methoden bei der Vermittlung journalistischer Ethik
- 10:00-10:30 Pause

10:30-12:00 Parallele Panelsitzungen

Panel 1: Das Mediensystem und seine Problemzonen im Spiegel des Films:
Eine Chance zum medienethischen Diskurs

- *Matthias Loretan* (Zürich): Filme als ästhetische Modelle zur Reflexion authentischer Erfahrung und ethischer Verantwortung im Medienbereich
- *Christian Schicha* (Düsseldorf): Unterhaltsame Formate (Spielfilme und Werbung) als Bausteine der medienethischen Ausbildung
- *Thomas Knieper* (München): Fallorientierte Reflexion medienethischer Problemzonen durch die Analyse von Journalistenfilmen

Panel 2: Medienethik in der berufspraktischen Ausbildung

- *Holger Siebert/Wiebke Ehmann* (Bertelsmann Stiftung, Gütersloh): Ethik im Qualifizierungsprogramm „Unternehmenskommunikation“ (*angefragt*)
- *Steffen Hillebrecht* (Mediendienstleistungsgesellschaft, München): Medienethik in einem Traineeprogramm zum Verlagsmanagement
- *Walter Flemmer* (Bayer. Akademie für Fernsehen, München): Erfahrungen in der einjährigen Ausbildung an der Bayerischen Akademie für Fernsehen

12:00-13:00 Diskussion: Methoden und Didaktik der Medienethik

13:00-14:00 Mittagspause

14.00 - 15.30 Schlussplenum: Empfehlungen für eine medienethisch orientierte Aus- und Fortbildung von Medienberufen

15.30: Ende der Tagung.

Mit Unterstützung der Bayerischen Landeszentrale für Neue Medien BLM

Kontakt:

Sprecher des Netzwerkes Medienethik:

Prof. Dr. Rüdiger Funiok SJ
Institut für Kommunikationswissenschaft und Erwachsenenpädagogik (IKE)
Kaulbachstr. 31a
80539 München
Tel. 089 / 2386-2410
Email: ruediger.funiok@jesuiten.org

Sprecher der DGPUK Fachgruppe Kommunikations- und Medienethik: F

Prof. Dr. Bernhard Debatin
E.W. Scripps School of Journalism, Ohio University
Athens, Ohio 45701, USA
Tel. 001 / 740 / 593 9809
Email: debatin@ohio.edu

Homepage des Netzwerkes Medienethik:

<http://www.netzwerk-medienethik.de>

Homepage der DGPUK FG Kommunikations- Medienethik:

<http://www.uni-leipzig.de/~debatin/dgpuk>